

PRESSEMELDUNG

∞MOTHER TONGUES — Visual Arts x Music — Interdisziplinäres Pop-Up-Event im Projektraum Bethanien

vom 20.04.23 bis 23.04.23 Mariannenplatz 2, 10997 Berlin

Berlin, 11.04.23 - In einer von zahllosen Konfliktlinien durchzogenen Welt erscheinen Verständigung und Verständnis dringlich. Im November 2022 machte sich eine Gruppe Kunst- und Musikschafter unterschiedlicher Muttersprachen unter dem Titel „∞MOTHER TONGUES“ auf den Weg, um das Gemeinsame im Unterschiedlichen zu untersuchen. Die Muttersprache basiert auf Beziehung. Sprache ist das Werkzeug, mit dem wir Gedanken und Gefühle ordnen und das Äußere und Inneres erst erkennbar macht. Das interdisziplinäre Pop-Up-event kreiert mit bildender Kunst, Musik und einem kollektiven Buffet Raum für Verständigung und Reflexion. Das Opening findet am Donnerstag, 20. April 2023, um 19 Uhr im Projektraum Bethanien statt.

Im Rahmen von „Art up! Crossover Creation“ präsentieren die bildenden Künstler:innen **José Noguero** (Malerei, Skulptur), **Amaury Wenger** (Konzeptkunst, Installation), **Marion Westerhof** (Malerei, Zeichnung, Fotografie) sowie die Musiker:innen **Palmira Furman** (Sängerin, Songwriterin) und **Raféu** (Sänger, Songwriter) ein interdisziplinäres Pop-Up-Event:

José Nogueros Arbeiten erforschen die Spannung zwischen dem Überschwang barocker Darstellungen, ihrer Vorstellung des Lebens als Traum und dem asketischen Wunsch nach Leere und Minimalismus aus östlichen Philosophien als innere Landschaften. **Amaury Wenger** präsentiert eine interaktive Lichtinstallation, die Worte dekonstruiert und dazu auffordert, Zusammenarbeit neu zu denken. Von Wenger geschaffene fraktale Muster, die auf dem Symbol ∞ basieren, durchziehen die Räume und laden dazu ein, die derart entstandenen Welten zu erforschen. **Marion Westerhof** zeigt dagegen Werke, in deren Mittelpunkt extreme Landschaften als Orte menschlicher Fiktion und Projektion stehen. Sie sind teilweise inspiriert von der Auseinandersetzung mit der Arbeit des Musikers Raféu. **Palmira Furman** präsentiert ihr Live-Rockprogramm mit der Band „Shut Up“. Liebe, Hass, Träume und Beziehungen stehen im Mittelpunkt ihrer mit kraftvoller Stimme dargebotenen Songs. Um Landschaften der Gefühle geht es auch in der Musik des Sängers und Songwriters **Raféu**, die angeregt von den großartigen Traditionen des Soul und des Gospels eigene Wege findet, um menschliche Begrenzungen zu überwinden und eine Phänomenologie der Liebe zu propagieren. Gemeinsam mit Palmira Furman verfasste Raféu den „8mother-tongues Song“, der am Sonntag, 23.04.23 stündlich dargeboten wird.

∞MOTHER TONGUES entstand im Rahmen von „Art up! Crossover Creation“. Das Projekt „Art up! Crossover Creation“ wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus dem Programm Qualifizierung in der Kulturwirtschaft (KuWiQ) der Senatsverwaltung für Kultur und Europa.

∞MOTHER TONGUES - Visual Arts x Music, Do, 20.04.23 bis So, 23.04.23

Öffnungszeiten: Do und Fr 18–22 Uhr, Sa und So 14– 18 Uhr

Das Projekt „Art up! Crossover Creation“ wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus dem Programm Qualifizierung in der Kulturwirtschaft (KuWiQ) der Senatsverwaltung für Kultur und Europa.



Do, 20.04.2023

19 Uhr Opening mit den Künstler:innen, **21 Uhr** – Interview und Konzert Palmira Furman

Fr, 21.04.2023

Artist Buffet – Snack & Chat mit den Künstler:innen

Sa, 22.04.2023

15 Uhr Artist Talk, Moderation: Raféu

So, 23.04.2023

Zu jeder vollen Stunde: 8mother-tongues Song, **17 Uhr** Konzert Palmira Furman

Über das Projekt und seine Trägerinnen: Das Projekt „Art up! Crossover Creation“ unterstützt bildende Künstler:innen und Musiker:innen in Berlin darin, sich in der Kulturwirtschaft besser zu positionieren. Mit in der bildenden Kunst und Musikwirtschaft etablierten Expert:innen erarbeiten sie in einem Zeitraum von jeweils sechs Monaten eine individuelle Strategie für eine bessere Vermarktung ihrer künstlerischen Arbeit. Durchgeführt wird das Projekt von der LOK.a.Motion GmbH in Kooperation mit der WeTeK Berlin gGmbH. Beide verfügen über eine profunde Expertise in der Unterstützung von Künstler:innen und Kreativen, in der Medien- und Kulturarbeit sowie in der Planung und Umsetzung von Kunst- und Kulturprojekten.

Das Projekt „Art up! Crossover Creation“ wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und aus dem Programm Qualifizierung in der Kulturwirtschaft (KuWiQ) der Senatsverwaltung für Kultur und Europa.

